



Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein

DAS BREITBAND-KOMPETENZZENTRUM Schleswig-Holstein ZIEHT UM!

Wir ziehen vom 26. – 27. April um und werden ab dem 28.04. wieder für Sie
erreichbar sein!

Unsere neue Anschrift:

Haus der kommunalen Selbstverwaltung, Reventlouallee 6, 24105 Kiel

Tel.: 0431 – 57 00 50 - 95

Fax.: 0431 – 57 00 50 - 90

Veranstaltung

10. Breitbandforum Schleswig-Holstein

„Glasfaserstrategie: Schleswig-Holstein ganz vorne“

Montag, den 03. April 2017 ab 9.30 Uhr bis voraussichtlich 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Stadthalle Neumünster

**Veranstalter: MWAVT in Kooperation mit dem Breitband-Kompetenzzentrum
Schleswig-Holstein**

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen!



WELT

USA bauen Millionen Glasfaserverbindungen

AT&T wird in städtischen Regionen ein "100 prozentiges Glasfasernetzwerk" aufbauen. Google Fiber hat seinen Ausbau neuer Städte eingestellt.

[Mehr...](#)

EU

“Governmental Day” Workshop 2017 – FTTH Konferenz, Marseille

Der FTTH Council Europe, eine führende Industrieorganisation mit der Mission, die Verfügbarkeit von glasfaserbasierten Ultra-Hochgeschwindigkeits-Netzen für Firmen und Endverbraucher zu beschleunigen, hatte dieses Jahr zu seiner alljährlichen Konferenz nach Marseille eingeladen. Die Veranstaltung fand unter der Schirmherrschaft des französischen Staatspräsidenten François Hollande statt.

[Mehr...](#)

Schnelles Internet für das Waldviertel

Das Land Niederösterreich baut das Glasfaserinternet aus. Vier Pilotregionen sollen bis 2018 flächendeckend mit Anschlüssen versorgt werden. Der Ausbau startet etwa in Ludweis-Aigen (Bezirk Waidhofen an der Thaya).

[Mehr...](#)



BUND

Großer Sprung für schnelles Internet auf dem Land – Bund bewilligt 11 Kommunen 83,5 Millionen Euro

Die heute abend in Berlin vom Bund an elf Kommunen des Landes überreichten Breitband-Förderbescheide über insgesamt rund 83 Millionen Euro sind nach den Worten von Wirtschaftsminister Reinhard Meyer ein weiterer großer Sprung beim Breitbandausbau im echten Norden:

- Breitbandzweckverband Angeln
- Breitbandzweckverband Südangeln
- Breitbandzweckverband Probstei
- Zweckverband Breitband Marsch und Geest
- Breitband Zweckverband Südliches Nordfriesland
- Breitbandzweckverband der Ämter Dänischenhagen, Dänischer Wohld, Hüttener Berge
- Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg
- Zweckverband Ostholstein
- Amt Rantzaу
- Amt Landschaft Sylt
- Ämterkooperation Südtondern – Mittleres Nordfriesland .

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)

[Mehr...](#)



Breitband: Jeder fünfte Bundes-Euro nach MV

Mittels eines speziellen Rohrsystems sorgen Glasfaserkabel für eine schnelle Breitband-Datenübertragung.

Mecklenburg-Vorpommern erhält erneut Geld vom Bund für die Schaffung schneller Internetverbindungen.

[Mehr...](#)

Kreis-IHK fordert schnelleren Breitband-Ausbau

Von Internet bis Wirtschaftsförderung: Nach sechs Jahren Arbeit zieht das Ehrenamtsgremium der Kammer eine durchwachsene Bilanz. Zur gerade angelaufenen Neuwahl kritisiert Kammerchef Thomas Kolbe Politik und Verwaltung.

[Mehr...](#)

Breitband-Ausbau in der Kleinseenplatte

Schwerin schickt Geld fürs schnelle Internet

Der Bescheid für die Fördermittel ist weitergeleitet, jetzt kann es losgehen. In welchen Städten und Gemeinden die Datenautobahn mehr Power bekommt, steht auch schon fest.

[Mehr...](#)

Breitband-Ausbau: von Allianzen und Erkenntnissen

Damit der Netzausbau nicht ins Stocken gerät, ist Fingerspitzengefühl gefragt.

Alle wollen nur das Eine, nämlich den Breitbandausbau bis 2025. Führende Telekommunikationsunternehmen sowie die Bundesregierung planen angeblich, 100 Milliarden Euro hierfür auszugeben.

[Mehr...](#)



Schnelles Internet für über 80 Prozent in NRW

Mehr als 80 Prozent der Haushalte in Nordrhein-Westfalen verfügen nach Angaben des Düsseldorfer Wirtschaftsministeriums mittlerweile über einen schnellen Internetzugang von mindestens 50 Mbit pro Sekunde.

[Mehr...](#)

BMVI und DIHK starten Info-Kampagne "Breitband@Mittelstand"

Ziel ist es, kleinen und mittelständischen Unternehmen das Potenzial künftiger Gigabit-Anwendungen vorzustellen.

[Mehr...](#)

Investitionen bis 2025 Dobrindt: 100 Milliarden Euro für schnelleres Internet

Viel Geld für Investitionen und die Zusammenführung von Festnetz und Mobilfunk: Damit soll Deutschland in den kommenden acht Jahren fit für Gigabit-Geschwindigkeiten werden.

[Mehr...](#)

BMVI vergibt Förderbescheide für schnelles Internet

Die Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesverkehrsminister, Dorothee Bär, hat heute in Berlin weitere 124 Förderbescheide für Mittel aus dem milliardenschweren Bundesprogramm für superschnelles Breitband überreicht.

[Mehr...](#)

Schnelles Internet für die Kreise Herford und Lippe

Kreis Herford. Der Kreis Lippe kooperiert ab sofort mit seinem Nachbarkreis Herford beim Thema Breitbandausbau - dies vereinbarten Landrat Jürgen Müller und Landrat Axel Lehmann, heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Kreishaus.

[Mehr...](#)



2016: Wettbewerber kündigen 855 000 Leitungen bei der Telekom

Telekom gewinnt 87 000 Neukunden

[Mehr...](#)

Telekom-Chef Höttges: "Lasse mir nicht vorschreiben, wie wir ausbauen" /

Telekom bleibt auf Anti-Glasfaser-Linie

"Wir leben in einem freien Land, hier herrscht freier Wettbewerb", schoss Telekom-Chef Tim Höttges in dieser Woche scharf gegen Wettbewerber-Forderungen nach einem flächendeckenden Glasfaser-Netz.

[Mehr...](#)

Telekom-Mitbewerber wollen Glasfaser für alle binnen acht Jahren

1-GBit/s-Ziel als Wettbewerbsverband gefordert

Ganz neu ist die Forderung des Breko nicht: Der Bundesverband Breitbandkommunikation (Breko) will Glasfaser in die Fläche bringen. Bis 2025 soll jeder in Deutschland die Möglichkeit haben, einen Glasfaser-Anschluss zu buchen.

[Mehr...](#)



Land Schleswig-Holstein

Glasfaserausbau: Weiße Flecken sollen bald verschwinden

Schleswig-Holstein ist schon jetzt Spitzenreiter unter den deutschen Flächenländern, was den Ausbau mit Breitbandkabel angeht. Doch dessen nicht genug: Bis 2025 sollen 90 % der Haushalte an Glasfaser anschließbar sein und bis 2030 so gut wie alle. Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (SPD) stellte die endgültige Version der Breitbandstrategie vor, die der Landtag jetzt beschlossen hat. Weiße Flecken bereiten ihm allerdings noch Probleme, und die gibt es nicht nur in entlegenen Gebieten.

[Mehr...](#)

Kellinghusen : Startschuss für schnelles Internet

Stadtwerke Neumünster eröffnen für die Vermarktung Ladengeschäft in der Kellinghusener Hauptstraße / Montag beginnt Verkaufsaktion

[Mehr...](#)

Eggebek : Zweckverband: Bürgermeister unterschreiben Vertrag

Die Gründung eines Breitband-Zweckverbandes hatten die acht Gemeindevertretungen des Amtes Eggebek bereits beschlossen.

[Mehr...](#)

Amt stellt nächsten Förderantrag

Nach Millionen-Zusage des Bundes: Amt Rantzau beantragt Kofinanzierung des Lands Schleswig-Holstein.

[Mehr...](#)



Schnelles Internet ist das Ziel

Mittelangelns Bürgermeisterin Britta Lang möchte den Breitbandausbau vorantreiben und die Mobilität verbessern.

[Mehr...](#)

Meyer will modernstes Breitbandnetz

Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (SPD) setzt beim schnellen Internet weiter auf die Glasfasertechnik. „Wir sind mit unserer Glasfaserstrategie bundesweiter Vorreiter und schaffen damit die modernste Breitbandinfrastruktur in ganz Deutschland“, sagte Meyer am Dienstag in Kiel.

[Mehr...](#)

Schnelles Internet: Am 13. März rollen die Bagger an

In zwei Wochen startet der Glasfaserausbau in Güby / Anschlussquote von 60 Prozent so gut wie erreicht / Am 3. Oktober wird das Netz aktiviert

[Mehr...](#)

Gemeinsam auf die Datenautobahn

Die Gemeinden aus den Ämtern Arensharde und Kropp-Stapelholm arbeiten beim Thema schnelles Internet zusammen und gründen den Breitbandzweckverband „Mittlere Geest“.

[Mehr...](#)



Zum Schluss

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100 % Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2030. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße

Ihr BKZSH-Team

Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.